

# Medieninformation

---

Schweinfurt, 22. Juni 2020

## Tag der Daseinsvorsorge

Am diesjährigen Tag der Daseinsvorsorge am 23. Juni 2020 wird sichtbar, welche Bedeutung den Leistungen der Versorgungswirtschaft und des öffentlichen Personennahverkehrs zukommt. In der Corona-Krise wird offenbar, dass die Daseinsvorsorge ein ganz wesentlicher Stützpfeiler des öffentlichen Lebens darstellt. Das Funktionieren der Daseinsvorsorge ist besonders in diesem Jahr eine beruhigende Konstante: Lebensgrundlage und -qualität für die Bürgerinnen und Bürger wird ebenso wie der Standort für die Wirtschaft nachhaltig gesichert.

Die Stadtwerke Schweinfurt und die RegioNet als Telekommunikations- und Breitbandanbieter haben während der Corona-Krise den technischen Geschäftsbetrieb uneingeschränkt aufrechterhalten und alle Systeme und Prozesse so aufgestellt, dass der operative Betrieb jederzeit sichergestellt ist.

Die Leistungen des öffentlichen Nahverkehrs wurden an die behördlichen Hygienevorgaben angepasst und während der geltenden Ausgangssperren und des Herunterfahrens des öffentlichen Lebens wurden kontinuierlich rd. 80% des regulären Fahrplans bedient. Das SILVANA Sport- und Freizeitbad hat auf behördliche Anordnung den Betrieb zeitweilig einstellen müssen: Als eines der ersten Schwimmbäder hat das Freibad am Tag des Wegfalls der Beschränkungen seine Pforten wieder geöffnet.

Zur Daseinsvorsorge gehört neben der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser und Wärme auch zunehmend eine schnelle Kommunikation als Teil einer neuen „digitalen Daseinsvorsorge“: Mobiles Arbeiten, Homeoffice, Webkonferenzen, elektronischer Handel oder auch die Beschulung von Schülern zu Hause sind nur mit gut ausgebauten Datennetzen und entsprechend hohen Übertragungsbandbreiten möglich. Die Stadtwerke Schweinfurt haben mit der Tochtergesellschaft RegioNet sehr frühzeitig in den

# Medieninformation

---

Glasfaserausbau in Schweinfurt – sowohl in Industriegebieten und den Wohnvierteln – investiert und bauen das Angebot stetig aus.

„Die Bürgerinnen und Bürger im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Schweinfurt können weiter darauf vertrauen, dass unsere Mitarbeiter dafür sorgen, die Leistungen für die Daseinsvorsorge rund um die Uhr zu gewährleisten“, so Thomas Kästner, Geschäftsführer der Stadtwerke.